

# Pressemitteilung

CDU-Ortsverband Appenweier

---

Appenweier, 18. März 2009

## **CDU-Ortsverband Appenweier Anträge zur Weiterentwicklung der Kindergartenkonzeption in der Gemeinde Appenweier**

„Die CDU Appenweier setzt sich nachdrücklich dafür ein, dass in der Gesamtgemeinde die Kindergärten zukunftsfähig weiterentwickelt werden“, sagte Dr. Stephan Bügler (CDU) am 8. April 2008 in Appenweier. Über den Bezirksbeirat hat die CDU Appenweier zehn Anträge Herrn Bürgermeister Stein zukommen lassen. Die Anträge betreffen wichtige Anliegen, die zu den programmatischen Schwerpunkten der CDU Appenweier gehören: Der Orientierungsplan, die Kindertagenausstattung, die Sanierung, die Ganztagsbetreuung, das Bildungshaus, usw.

Anträge – so Dr. Stephan Bügler – haben räumliche und personelle Konsequenzen. Die Gemeinde sei gefordert, ein Finanzierungskonzept zu erstellen. Dr. Bügler: „Wir fordern die Gemeinde auf, Haushaltsberatungen einzuleiten, die Mehrkosten zu ermitteln und ggf. über einen Nachtragshaushalt die Finanzierung im Interesse der Kinder und Eltern zu sichern.“

**Hinweis:** Die Anträge sind weiter unten als Anlage beigefügt.

**Verantwortlich i. S. d. P.**

Herbert Huber

Tel. 07805 910907, Mobil 0170 5539188

Gemeinde Appenweier  
Herrn Bürgermeister Stein  
Rathaus  
77767 Appenweier

07.04.2008

### **Anträge gemäß § 24 Abs. 4 GemO**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,  
sehr geehrte Damen und Herren,

angesichts der Diskussion über die Weiterentwicklung der Kindergartenkonzeption in der Gemeinde Appenweier stellen wir folgende Anträge:

#### **1. Einhaltung des Orientierungsplans**

Der Orientierungsplan für die Vorschulerziehung formuliert verbindliche Ziele. Er eröffnet pädagogische Gestaltungsspielräume in der Umsetzung der Konzept- und Profilbildung. Wir bitten zu prüfen, inwieweit die Empfehlungen durch die fortgebildeten und qualifizierten Erzieherinnen zur Umsetzung dieses Orientierungsplans erfüllt werden können.

Dazu zählt u. E. insbesondere die Forderung nach kleineren Gruppen und nach ausreichender Zahl von Gruppenräumen.

Sollte die Zahl der Kindergartenkinder sinken, sind evtl. freiwerdende personelle Ressourcen in diesem Sinne in der Einrichtung zu belassen und nicht abzubauen.

#### **2. Ausstattung der Kindergärten**

Wir bitten dafür Sorge zu tragen, dass die sächliche Ausstattung der Kindergärten in der Gesamtgemeinde einheitlich, entsprechend den Anforderungen des Orientierungsplans, sichergestellt wird.

#### **3. Sanierung der Kindergärten**

Wir beantragen, dass die Verwaltung mit dem Träger des Kindergartens St. Elisabeth Verhandlungen mit dem Ziel der erforderlichen Sanierung aufnimmt.

#### **4. Nachweise für verlängerte Öffnungszeiten**

Wir sind der Auffassung, dass ein bedarfsorientiertes Angebot an verlängerten Öffnungszeiten in allen Kindergärten der Gesamtgemeinde zu gewährleisten ist. Zur Inanspruchnahme dieses Angebots sind seitens der Eltern auch weiterhin keine Nachweise zu erbringen.

### 5. Ganztagsbetreuung

Zur Deckung des Bedarfs an Ganztagsbetreuung der Kinder im Vorschulbereich ist ein angemessenes Angebot vorzuhalten.

### 6. Bedarfsgruppe Freitagnachmittag

Wir beantragen, die Einrichtung verlässlicher Bedarfsgruppen am Freitagnachmittag in allen Kindergärten der Gesamtgemeinde Appenweier sicherzustellen. Die Inanspruchnahme dieses Angebots erfolgt ohne Erhebung zusätzlicher Elternbeiträge. Kooperationsmöglichkeiten der Kindergärten untereinander sollen angestrebt werden.

### 7. Zusätzliche Beiträge im „Ferienkindergarten“

Für Kinder, die in Ferienzeiten in einem Kindergarten (= Ferienkindergarten) - auch in kirchlicher Trägerschaft - betreut werden, sind keine zusätzlichen Beiträge zu erheben.

### 8. Bildungshaus

Wir stellen den Antrag, dass das Konzept „Bildungshaus“ als pädagogischer Kooperationsverbund von Vorschuleinrichtungen und Grundschule in die Entscheidung über die Fortentwicklung der einrichtungsbezogenen Kindergartenkonzeption mit einbezogen wird. Insbesondere ist die Frage zu klären, wo der optimale Förder-Ort für die Kinder ist. Daher muss das pädagogische Entwicklungskonzept der Gemeinde alle möglichen Alternativen prüfen.

### 9. Personelle Ausstattung der Kindergärten

Die Anforderungen an das Personal der Kindergärten sind gestiegen. Die Erfüllung der Ziele des Orientierungsplans führt zu zusätzlichen Belastungen des Personals und bindet Ressourcen. Daher stellen wir den Antrag auf Einstellung von zusätzlichem Personal, damit die Erziehung und frühkindliche Bildung der Kinder unserer Gemeinde gemäß den Anforderungen des Orientierungsplans künftig auch einheitlich möglich ist.

### 10. Konzeption zur Vorschul-Kinderbetreuung

Unter Berücksichtigung unserer Anträge/Vorschläge zu Rz. 1 - 9 bitten wir die Verwaltung, für die Gesamtgemeinde (Vorschuleinrichtungen in kommunaler, kirchlicher und freigemeinnütziger Trägerschaft) ein Konzept zur vorschulischen Förderung zu erstellen.

Dieses Konzept muss Minimalanforderungen zu

- pädagogischer Grundausrichtung, sowie zu
- räumlicher und
- personeller Ausstattung

beinhalten.

Unsere Anträge haben räumliche, sachliche, personelle und damit finanzielle Folgen. Wir beantragen daher, dass die Verwaltung die durch die Umsetzung

## **Pressemitteilung – CDU-Ortsverband Appenweier**

---

entstehenden Mehrkosten ermittelt und deren Finanzierung im Rahmen der nächsten Haushaltsberatung im Gemeinderat behandelt - nötigenfalls über einen Nachtragshaushalt - .

Ferner wird die Verwaltung beauftragt den CDU-Antrag zum Gegenstand der bevorstehenden Klausurtagung zu machen.

Für die CDU-Fraktion des Bezirksbeirats Appenweier

Dr. Stephan Bügler  
Fraktionssprecher